



verein für **geschichte** und **kunst**
im bistum hildesheim _

Marco Politi (Rom)

Papst Franziskus. Prophet in Zeiten der Krise

**Vortrag am 25. Februar 2020 um 18.15 Uhr
in der Dombibliothek Hildesheim**
(31134 Hildesheim, Domhof 30)

Papst Franziskus hat von Anfang seines Pontifikates an Partei für die Armen und Ausgegrenzten ergriffen und in bislang nie dagewesener Deutlichkeit „Nein“ zu einem Wirtschaftssystem gesagt, das Menschen ausschließt, allein dem Geld huldigt, das Menschen beherrscht statt ihnen zu dienen und dadurch Gewalt produziert. Er betont immer wieder, dass Krieg nicht zur wahren Lösung von Konflikten beiträgt, sondern Vernichtung, Vertreibung und Unheil zur Folge hat. Deshalb setzt sich der Papst für friedliche Lösungen ein und sucht auch den Frieden und Dialog im Umgang mit anderen Religionen. Eine derart klare Position ist nicht unumstritten. Sie fordert all die heraus, die Gewinnsucht und Eigennutz zur Devise machen. In kirchlichen Kreisen wirft man dem Papst vor, nicht genügend die Kirche, ihre Interessen und die kirchliche Lehre in den Vordergrund zu stellen.

Der Vortrag wird die Politik des Papstes sowie die Kritik an ihm analysieren und ein erstes Fazit seines Pontifikates ziehen.

Marco Politi ist einer der bekanntesten Journalisten, die sich mit der Politik der letzten Päpste kritisch auseinandergesetzt haben. Er schrieb 20 Jahre für die italienische Tageszeitung „La Repubblica“ und war für das Blatt Berichterstatter aus dem Vatikan. Später wechselte er zum „Il Fatto Quotidiano“. Als Gastautor schrieb er zudem für „DIE ZEIT“ und die „Frankfurter Allgemeine Zeitung“. Seine Bücher „Seine Heiligkeit. Johannes Paul II.“ (1996), „Die Geheimdiplomatie des Vatikans“ (1997), „Benedikt. Krise eines Pontifikats“ (2012) und „Franziskus unter Wölfen. Der Papst und seine Feinde“ (2015) gehören zu den wichtigsten Analysen päpstlicher Politik der letzten Jahrzehnte.

Eintritt: 5,00 €; für Mitglieder der Deutsch-Italienischen Gesellschaft, der Katholischen Erwachsenenbildung, Studierende und Gäste von „Kultur Leben“ frei.

Gemeinschaftsprojekt der Katholischen Erwachsenenbildung und der Deutsch-Italienischen Gesellschaft Hildesheim in Kooperation mit dem Museumsverein, den „Europagesprächen“ des Instituts für Geschichte, dem Institut für Katholische Theologie der Universität und dem Verein für Geschichte und Kunst im Bistum Hildesheim